

„Fast track“

Weiterbildung in Innerer Medizin

Klinik für Innere Medizin und ambulante Innere Medizin/Medizinische Poliklinik

In der Schweiz ist die Weiterbildung mit dem Ziel der akademischen Spitalkarriere aufgrund der benötigten Zeit für das klinische Curriculum schwierig.

Aus diesem Grund offerieren die beiden medizinischen Kliniken einen „Fast track“ für die Weiterbildung „Innere Medizin“ mit dem Ziel, den akademischen Nachwuchs zu fördern. Die Kandidatinnen/Kandidaten, die ein MD/PhD Programm planen und durchführen, bekommen die Möglichkeit, direkt nach Abschluss in die Klinik zu wechseln. Dieser „Fast track“ ist für Assistenzärztinnen/Assistenzärzte vorgesehen, welche eine Weiterbildung in Innerer Medizin und/oder einem entsprechenden Spezialgebiet der Medizin planen, und zudem eine akademische Karriere anstreben.

Die „Fast track“ Weiterbildung ist auf drei Jahre ausgelegt, wovon das erste Jahr auf einer Bettenstation absolviert wird, im zweiten Jahr folgen Rotationen auf der Intensiv- und Notfallstation. Im dritten Jahr besteht die Möglichkeit, in einer oder zwei Spezialabteilungen zu arbeiten. Eine begleitende wissenschaftliche Weiterentwicklung wird erwartet und auch entsprechend unterstützt.

Von den Kandidatinnen/Kandidaten wird erwartet, dass sie frühzeitig Schritte unternehmen, um in dieses kompetitive Programm aufgenommen zu werden. Diejenigen, welche sich bereits klinisch als Unterassistentin/Unterassistent an den Kliniken bewährt haben, werden bevorzugt.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Prof. Dr. med. Stefano Bassetti
Chefarzt
Klinik Innere Medizin

eMail: Stefano.Bassetti@usb.ch

Prof. Dr. med. Christoph Hess
Chefarzt
Ambulante Innere Medizin

eMail: Christoph.Hess@usb.ch